

BMEIA-I9.8.19.06/0086-I.2/2017

**ZUR VERÖFFENTLICHUNG BESTIMMT**

**16. Tagung der Versammlung der  
Vertragsstaaten des Römischen Statuts  
des Internationalen Strafgerichtshofs,  
New York, 4. - 14. Dezember 2017;  
österreichische Delegation**

**1/74**

**ZIRKULATIONSBESCHLUSS VOM 22.11.**

VORTRAG AN DEN MINISTERRAT

Voraussichtlich von 4. bis 14. Dezember 2017 wird in New York die 16. Tagung der Versammlung der Vertragsstaaten des Römischen Statuts (RS) des Internationalen Strafgerichtshofs (IStGH) gemäß Art. 112 RS (BGBl. III Nr. 180/2002 idF BGBl. III Nr. 95/2015 und BGBl. III Nr. 96/2015) stattfinden.

Bei dieser Tagung findet neben der jährlichen Generaldebatte über die Arbeit des IStGH und einer Plenardebatte zum Thema Kooperation insbesondere die Wahl des/der Präsidenten/in und von zwei Vizepräsidenten/innen sowie der Mitglieder des Büros der Vertragsstaatenversammlung, die Wahl von sechs Richtern des IStGH und von sechs Mitgliedern des Budget- und Finanzausschusses statt. Außerdem soll eine Entscheidung der Vertragsstaatenversammlung über die Aktivierung der Zuständigkeit des Gerichtshofs für das Verbrechen der Aggression erfolgen. Der zum Zweck der Aktivierung der Aggressionsgerichtsbarkeit eingerichtete Diskussionsprozess („Fazilitation“) unter den Vertragsstaaten in New York wird von Österreich geleitet. Die aktive Teilnahme der österreichischen Delegation an den Sitzungen der 16. Tagung der Versammlung der Vertragsstaaten des RS des IStGH ist angesichts dieser Rolle als Fazilitator besonders wichtig. Darüber hinaus bewirbt sich Österreich für einen Sitz im Büro der Vertragsstaatenversammlung.

Es ist beabsichtigt, zu dieser Tagung folgende österreichische Delegation zu entsenden:

Gesandter Dr. Konrad Bühler  
Delegationsleiter

Bundesministerium für Europa,  
Integration und Äußeres

Botschaftsrätin Mag. Nadia Kalb, LL.M.  
Stv. Delegationsleiterin

Ständige Vertretung Österreichs bei  
den Vereinten Nationen in New York

Botschaftsrat Mag. George-Wilhelm Gallhofer, LL.B., M.A., M.A.I.S.	Ständige Vertretung Österreichs bei den Vereinten Nationen in New York
DI Mag. Laura Katholnig	Ständige Vertretung Österreichs bei den Vereinten Nationen in New York
Jasmin Wanner, B.A.	Ständige Vertretung Österreichs bei den Vereinten Nationen in New York
Mag. Cornelia Banerji, LL.M.	Ständige Vertretung Österreichs bei den Vereinten Nationen in New York
Dr. Astrid Reisinger-Coracini	Universität Salzburg

Die erforderlichen Reisekosten finden im Budget des Bundesministeriums für Europa, Integration und Äußeres ihre Deckung. Sofern Beschlüsse zu Beitragserhöhungen gefasst werden, werden sie aus den dem zuständigen Ressort zur Verfügung gestellten Mitteln bedeckt.

Im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Justiz stelle ich daher den

#### A n t r a g,

die Bundesregierung wolle dem Herrn Bundespräsidenten vorschlagen, die Mitglieder der österreichischen Delegation in der oben angeführten Zusammensetzung zur Teilnahme an den Beratungen und Beschlussfassungen der 16. Tagung der Versammlung der Vertragsstaaten des Internationalen Strafgerichtshofs zu bevollmächtigen.

Wien, am 16. November 2017  
KURZ m.p.